

Forstwart-Vorarbeiter/in BP

leiten, führen, sägen, keilen, schlagen, fällen, bauen, pflegen, bearbeiten, vermessen

Als Ausgleich zum hektischen Alltag werden Freizeitaktivitäten und Erholung immer wichtiger. Der Wald ist dafür ideal. Forstwart-Vorarbeiter und Forstwart-Vorarbeiterinnen ermöglichen diesen Ausgleich, indem sie sich als Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen um die Waldpflege und Waldbewirtschaftung kümmern. Sie planen, organisieren, leiten und kontrollieren die Arbeiten und führen Mitarbeitende.

Vor Ort sind die Vorarbeiter und Vorarbeiterinnen für die Arbeitsvorbereitung und Durchführung von Arbeiten wie Holzernte, Jungwald- und Biotoppflege sowie Bauprojekte zuständig. Ausserdem kümmern sie sich um

den Unterhalt der Infrastruktur und der Arbeitsmittel nach Vorgaben des Betriebsleiters. Sie organisieren die Aufgaben, leiten das Team an, überwachen die Arbeit und werten diese auch aus.

Bei der Holzernte leiten sie den Holzschlag gemäss den Anweisungen der Förster und Försterinnen. Sie fällen Bäume, entfernen Äste und schneiden das Holz zu. Dabei achten sie stets auf einen sicheren und fachgerechten Umgang mit Geräten und Maschinen. Je nach Betrieb übernehmen sie die Stellvertretung des Betriebsleiters und bilden die Lernenden aus.



Was und wozu?

- ▶ Damit der Wald stets optimal gepflegt ist, setzt der Forstwart-Vorarbeiter für bedrohte Waldteile ein Pflegekonzept um und setzt neue Pflanzen, die z.B. hitzebeständiger sind.
- ▶ Damit die Wildtiere die frisch gepflanzten Jungbäume nicht anknabbern, errichtet der Forstwart-Vorarbeiter Schutzvorrichtungen aus Holz und Plastik.
- ▶ Damit sich die Besucher im Wald sicher und wohl fühlen, sichert die Forstwart-Vorarbeiterin die Bachbette oder Hänge und unterhält die Waldstrassen, Lehrpfade und Grillplätze.
- ▶ Damit im Wald die neu gesetzten, gesunden Pflanzen genügend Sonne zum wachsen haben, lichtet die Forstwart-Vorarbeiterin regelmässig die Baumbestände.

Facts

Zutritt Bei Prüfungsantritt:
 a) berufliche Grundbildung als Forstwart/in EFZ mit mind. 2 Jahren Berufspraxis nach Abschluss der Grundbildung oder
 b) andere berufliche Grundbildung oder gleichwertiger Ausweis mit mind. 5 Jahren Berufspraxis in einem Forstbetrieb oder Forstunternehmen sowie
 c) die erforderlichen Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen.

Ausbildung 1½ - 3 Jahre berufs begleitende Weiterbildung in Form von Modulen.
 Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

Sonnenseite Forstwart-Vorarbeiter und Forstwart-Vorarbeiterinnen fördern die Biodiversität und nachhaltige Ressourcennutzung in den Schweizer Wäldern. Ein Aufschwung

in der Forstbranche führt derzeit dazu, dass Fachkräfte auf allen Stufen gesucht sind.

Schattenseite Da es nur eine begrenzte Zahl von Forstbetrieben gibt, ist das Stellenangebot grundsätzlich eher beschränkt.

Gut zu wissen Forstwart-Vorarbeiter und Forstwart-Vorarbeiterinnen arbeiten als Gruppenleitende für kommunale oder kantonale Forstbetriebe, für private Forstunternehmen oder für die Holzindustrie, den Landschafts- und Gartenbau oder den Umweltbereich. Der Beruf und das Umfeld haben sich seit Anfang der 1990er-Jahre stark entwickelt. Je nach Art des Forstbetriebes kann der Berufsalltag stark variieren. Ein Trend ist die steigende Bedeutung der Aufgaben in den Bereichen Organisation, Planung und Führung.

Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Ausdauer, Interesse an praktischer Arbeit	■	■	
Beobachtungsgabe, Reaktionsfähigkeit	■	■	■
Führungseigenschaften, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit	■	■	■
Gefahrenbewusstsein, Verantwortungsbewusstsein	■	■	■
handwerkliches Geschick, technisches Verständnis	■	■	
Interesse an Natur	■		
Lösungsorientierung	■	■	
Teamfähigkeit	■	■	
Wetterfestigkeit	■		
widerstandsfähige Konstitution	■	■	

Karrierewege

Forstingenieur/in FH, Umweltnaturwissenschaftler/in ETH (Bachelor)
Förster/in HF (eidg. Diplom)
Waldpädagoge/-in (Zertifikat SILVIVA / ZHAW), Ranger/in (Diplom BZW)
Forstwart-Vorarbeiter/in BP
Forstwart/in EFZ oder gleichwertiger Abschluss (siehe Zutritt)